

**Satzung**  
**über die Aufhebung der Satzung der Stadt Mansfeld über die förmliche Festlegung**  
**des Sanierungsgebietes „Mansfeld - Leimbach“ vom 15.12.2008, Beschluss-Nr. 186-08/08**

---

Auf der Grundlage der §§ 5, 8 und 45 Abs. 2 Nr. 1 des Kommunalverfassungsgesetzes des Landes Sachsen-Anhalt (KVG LSA) vom 17.06.2014 (GVBl. LSA S. 288), in der derzeit geltenden Fassung, und des § 162 des Baugesetzbuches (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 03.11.2017 (BGBl. I S. 3634), in der derzeit geltenden Fassung, hat der Stadtrat der Stadt Mansfeld in seiner Sitzung am 26.07.2021 folgende Satzung über die Aufhebung der Satzung der Stadt Mansfeld über die förmliche Festlegung des Sanierungsgebietes „Mansfeld - Leimbach“ beschlossen:

**§ 1**  
**Aufhebung**

Die Satzung der Stadt Mansfeld über die förmliche Festlegung des Sanierungsgebietes „Mansfeld - Leimbach“ vom 15.12.2008, Beschluss Nr. 186-08/08, in Kraft getreten am 16.01.2009, wird aufgehoben.

**§ 2**  
**Gebiet**

Das Gebiet ist in der als Anlage aufgeführten Übersichtskarte gekennzeichnet. Die Übersichtskarte ist Bestandteil der Satzung.

**§ 3**  
**Inkrafttreten**

Diese Satzung tritt gemäß § 162 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB) am Tage der Bekanntmachung in Kraft.

**§ 4**  
**Bekanntmachung**

Die Satzung ist ortsüblich bekannt zu machen.

Der Bürgermeister wird beauftragt, dem Grundbuchamt die rechtsverbindliche Satzung über die Aufhebung der Satzung der Stadt Mansfeld über die förmliche Festlegung des Sanierungsgebietes „Mansfeld - Leimbach“ zur Löschung der Sanierungsvermerke mitzuteilen.

**§ 5****Frist für die Geltendmachung der Verletzung von Vorschriften**

Gemäß § 215 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB) wird darauf hingewiesen, dass nach § 215 Abs. 1 Nr. 1 eine beachtliche Verletzung der in § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 Baugesetzbuch (BauGB) bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften unbeachtlich wird, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung der Satzung schriftlich gegenüber der Stadt Mansfeld geltend gemacht worden sind.

Nach § 214 Abs. 3 Satz 2 Baugesetzbuch (BauGB) werden beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs nach § 215 Abs. 1 Nr. 3 Baugesetzbuch (BauGB) unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung der Satzung schriftlich gegenüber der Stadt Mansfeld geltend gemacht worden sind.

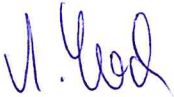
Mansfeld, den 27.07.2021



Andreas Koch  
Bürgermeister



ausgefertigt am: 10.08.2021  
durch



Andreas Koch  
Bürgermeister

